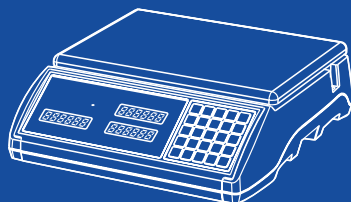


EC SERIE

Zählwaagen



Lösungen für erfolgreiche Geschäfte™

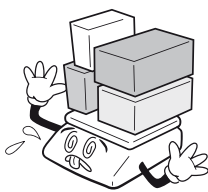
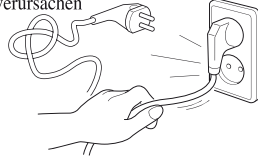
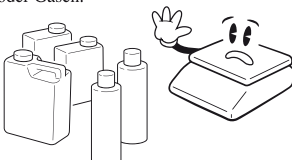
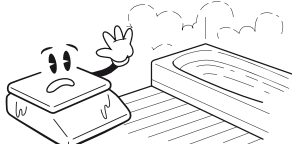
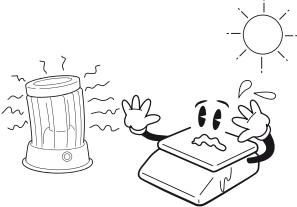
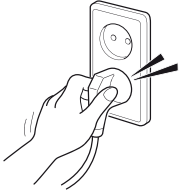
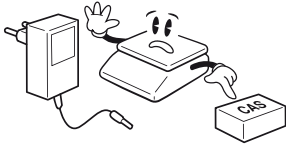
CAS

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	6
2. ÜBERSICHT	6
3. STROMVERSORGUNG	7
4. ANZEIGE UND TASTATUR	8
4.1 Status-Anzeigen.....	9
4.2 Tastenfunktionen.....	10
5. BEDIENUNG	11
5.1 Grundfunktionen.....	11
5.2 Referenzangabe durch Musterwägung.....	12
5.3 Behältergewicht abziehen.....	16
5.4 Aufaddieren von Gewicht/Stückzahl.....	18
5.5 Grenzwert – Checkwiegung.....	20
6. KONFIGURATIONS-MENÜ	22
6.1 Automatische Abschaltung (Stromspar-Funktion).....	22
6.2 Automatischer Nullnachführungsbereich.....	23
6.3 Null-Stellung.....	24
6.4 Gewichts-Filter.....	25
6.5 Nullbereichs-Rückstellung.....	26
6.6 Hintergrundbeleuchtung.....	27
6.7 Wechsel der Gewichtseinsheit (kg/g <-> Pfund).....	28
6.8 Referenz-Optimierung.....	29
6.9 Signalisierungsweise im Check-Modus.....	30
6.10 Baudrate.....	31
6.11 Übertragungsmethode.....	32
6.12 Etiketten-Format.....	33
6.13 Tara-Arbeitsweise.....	34
7. BENUTZER-KALIBRIERUNG	35
8. FEHLERMELDUNGEN	36
9. TECHNISCHE DATEN	37

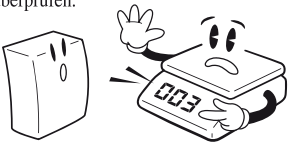
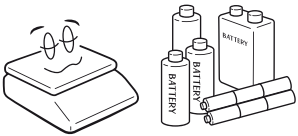
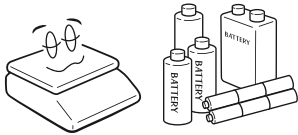
HINWEISE

Bitte vor Aufstellung und Inbetriebnahme die folgenden Hinweise aufmerksam durchlesen und beachten!

 Warnungen		
Das Öffnen der Geräte darf nur vom geschulten CAS-Fachpersonal durchgeführt werden. Vor dem Öffnen immer das Gerät vom Netz trennen. 	Beachten Sie unbedingt die angegebene Höchstlast. 	Die Waage sollte geerdet werden, um statische Aufladungen und daraus resultierende Defekte am Gerät zu verhindern. 
Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, bitte nur direkt am Stecker ziehen, nicht am Kabel. Beschädigte Kabel können Stromschläge oder Feuer verursachen. 	Zur Vermeidung von Bränden verwenden Sie die Waage nicht unmittelbar in der Nähe von leicht entflammaren Stoffen oder Gasen. 	Um Stromschläge oder Fehlwiegungen zu vermeiden, bitte kein Wasser auf die Waage spritzen. 
Stellen Sie die Waage nicht in die Nähe von Heizungen oder direkt in die Sonne. 	Stecken Sie den Stromstecker fest in die Steckdose, um Überspannungen durch Stromstöße zu vermeiden. 	Verwenden Sie nur den originalen CAS-Transformator, falsche könnten die Elektronik zerstören. 

HINWEISE

Bitte achten Sie auf eine richtige Netzspannung. Um die optimale Präzision zu erhalten, schalten Sie die Waage bereits 30 Minuten vor Arbeitsbeginn zum Aufwärmen ein.

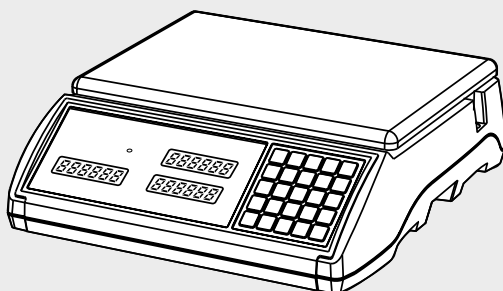
 Vorsicht		
Zur Sicherstellung genauer und zuverlässiger Wägungen lassen Sie die Waage regelmässig von Ihrem autorisierten CAS-Kundendienst überprüfen. 	Setzen Sie die Waage niemals schlagartigen oder ruckartigen Kräften aus. Diese könnten die Mechanik oder die empfindlichen Messzellen beschädigen. 	Zum Transportieren immer unter die Waage fassen. Niemals an der Platte oder an der Anzeigen-Stange tragen. 
Falls Sie eine Batterie-Waage längere Zeit nicht benutzen, entnehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, um Beschädigungen durch deren Auslaufen zu verhindern. 	Die Waage im Betrieb keinen Schwingungen oder Temperaturschwankungen aussetzen, da dies die Messergebnisse verfälschen kann. 	Justieren Sie die Waage (durch Drehen der Füsse) so, dass die Luftblase der eingebauten Libelle zentriert ist. 
Halten Sie die Waage fern von elektronischen Geräten; deren Magnetfelder könnten die Genauigkeit beeinflussen. 		Achten Sie unbedingt auf die Verwendung von durch CAS freigegebenen Akkus. Bei Verwendung von falschen Batterien oder Akkus kann Explosionsgefahr bestehen! 

1. EINLEITUNG

Mit dieser Waage haben Sie ein hochwertiges Messgerät modernster Technologie erworben. CAS Waagen werden unter strikten Qualitätskontrollen entwickelt und produziert, um Ihnen beste Leistung, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit zu garantieren.

Dieses Handbuch wird Ihnen helfen, den größtmöglichen Nutzen von Ihrer CAS Waage zu bekommen. Bitte lesen Sie es vor Inbetriebnahme aufmerksam durch, und halten Sie es bei der späteren Benutzung immer griffbereit, um schnelle Lösungen bei Problemen zu finden.

2. ÜBERSICHT



3. STROMVERSORGUNG

Netzbetrieb

Verwenden Sie nur original CAS Netzteile, die für dieses Gerät freigegeben wurden. Falsche Netzteile können zur Zerstörung des Gerätes und zum Erlöschen der Garantie führen.

Batteriebetrieb

Für die Waage ist ein Akku als optionales Zubehör verfügbar. Die Betriebszeit mit einer vollen Akkuladung beträgt ungefähr 80 Stunden (bei Raumtemperatur mit neuem Akku).

- Bei niedrigem Akkuladestand erscheint  neben dem Batteriesymbol. Der Akku hat jetzt noch eine Restkapazität für ca. 8 Betriebsstunden.
- Ist der Akkuladestand zu niedrig, schaltet sich die Waage selbständig ab, um eine Tiefentladung und somit die Zerstörung des Akkus zu verhindern. Während des automatischem Ausschaltens erscheint in der Anzeige die Meldung „LowBat OFF“

Akku laden

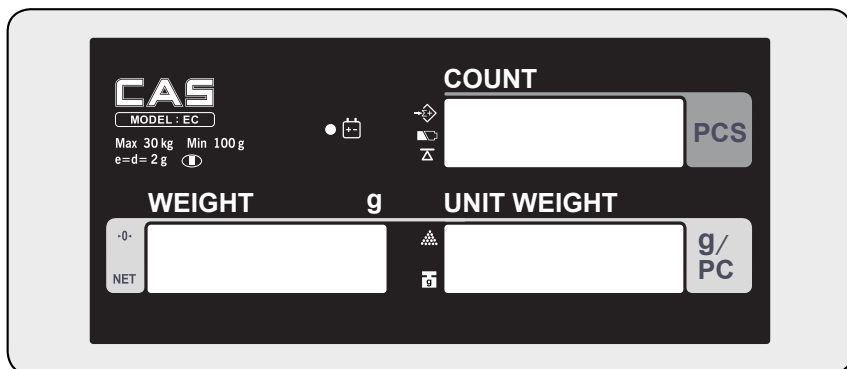
Zum Laden des Akkus das Steckerladegerät mit der Waage verbinden und den Hauptschalter unterhalb der Waage einschalten. Die Ladezeit beträgt ca. 12 Stunden.

- Während des Ladevorgangs leuchtet die Kontroll-LED rot.
- Wenn die LED gelb leuchtet, ist der Akku zu ca. 2/3 aufgeladen.
- Leuchtet die Kontroll-LED grün, ist der Akku vollständig geladen.

Der Akku hat eine Lebenserwartung von ca. 400 Ladezyklen, abhängig von diversen Umständen wie z.B. Temperatur etc. Wenn die Kapazität für Ihren Anwendungszweck zu niedrig wird, kontaktieren Sie ihren CAS-Service. Der Akku kann getauscht werden, ohne die Siegel der Waage zu brechen.

Bitte beachten: Auch bei Nichtbenutzung sollte der Akku alle zwei Monate voll aufgeladen werden, um ein selbständiges Tiefentladen zu verhindern!

4. ANZEIGE UND TASTATUR



Gewichts-Anzeige (Weight)

Anzeige des Gewichts auf der Plattform, bzw. der akkumulierten Gewichts-Summe.

Stückgewichts Anzeige (Unit Weight)

Anzeige des Stückgewichts auf der Plattform, bzw. der Anzahl der durchgeführten Additionen.

Anzahl-Anzeige (Count)

Anzeige der Anzahl der Zählstücke auf der Plattform, bzw. der aufaddierten Gesamt-Stückzahl.

HINWEIS: Unsere Produkte unterliegen einer ständigen Weiterentwicklung. Änderungen bleiben deshalb vorbehalten

4.1 Status-Anzeigen

Anzeiger	Beschreibung
NET	Ein Tara-Wert ist hinterlegt und von der Anzeige abgezogen. Die Anzeigen zeigen das Netto-Gewicht.
	Die Wägeplattform ist in Null-Stellung.
	Der Additionsspeicher der Waage ist aktiviert.
	Die Wägeplattform hat Stillstand erreicht.
	Musterunterzahl Falls das Gewicht der Zähl-Muster weniger als 10 Anzeigeschritten war, könnte die Zählung zu großen Toleranzen unterliegen. Möglichst bitte mindestens ein Gewicht von 10 Anzeigeschritten verwenden.
	Feinzählmodus Stückgewichte weniger als 10 Anzeigeschritte. Die Waage befindet sich im Feinzählmodus
	Niedriger Akkuladestand
	am Stromnetz angeschlossen

4.2 Tastenfunktionen

Taste	Funktion
0–9	Zur Eingabe numerischer Werte
•	Dezimaltrennzeichen, Komma-Taste
C	Löschen der aktuellen Eingaben
ZERO	Manuelles Setzen der Null-Stellung
TARE	Setzen oder Löschen eines Tara-Wertes (Behälter-Gewicht).
SMPL	Stückzahl-Vorwahl bei Verwendung von Zählmustern
U.WT	Stückgewicht-Vorwahl bei bekanntem Stückgewicht
ALARM	Check-Modus: Setzen des oberen und unteren Grenzgewichtes
ADD	Aufaddieren von Gewicht / Stückzahl Ausdruck der Einzeltransaktion
TOTAL	Anzeige der Summen von Stückzahl, Gewicht und Transaktionen Ausdruck der Summen
P.TARE	Handeingabe von bekannten Behältergewichten (Handtara)
SET	Konfigurations-Menü
ENTER	Bestätigung und Übernahme von Eingaben
MOVE	Verändern von Parametern im Konfigurations-Menü
MEMORY	Ablegen von Produkten im Speicher
ON/OFF	Ein/Aus-Schalter

5. BEDIENUNG

5.1 Grundfunktionen

Einschalten der Waage

Zum Einschalten der Waage die **[ON/OFF]**-Taste drücken.

Auf der Plattform darf sich während des Einschaltens keine Last befinden.

Ausschalten der Waage

Die **[ON/OFF]**-Taste drücken. Die Waage schaltet sich aus.

Null-Nachführung (manuell)

Im laufenden Betrieb kann es durch diverse Einflüsse wie z.B. Temperatur-Änderungen oder ähnlichem zu Abweichungen in der Null-Stellung kommen.

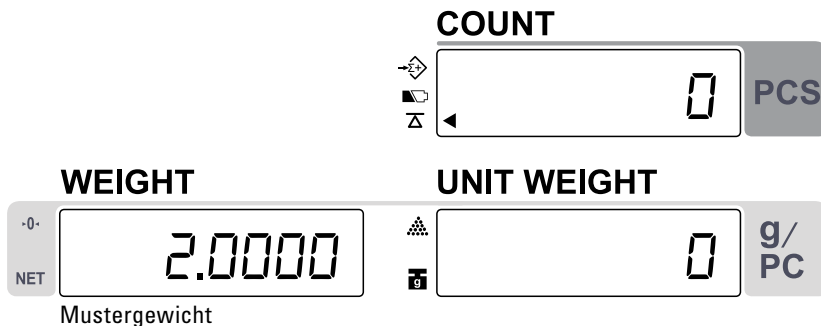
- Durch Drücken der **[ZERO]**-Taste wird die aktuelle Last als Null-Stellung übernommen.

Bitte beachten: eine Null-Nachführung ist nur bei einer Laständerung von weniger als 4% seit Einschalten möglich und wenn die Waage Stillstand „ $\overline{\Delta}$ “ erreicht hat.

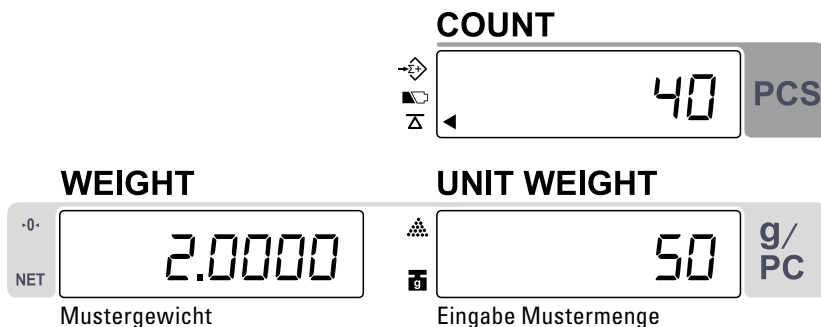
5.2 Referenzangabe durch Musterwägung

Unbekanntes Stückgewicht

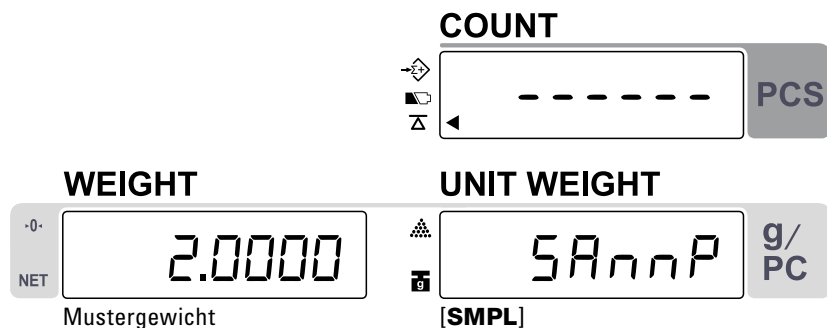
1. Einige Muster der zu zählenden Teile auf die Plattform legen.



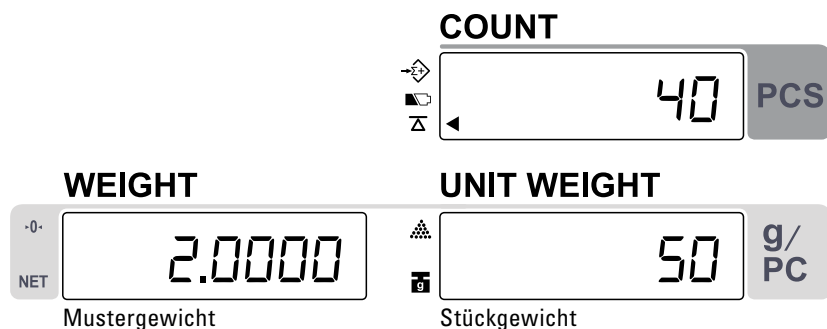
2. Die Anzahl über die Zifferntasten eingeben.



3. Starten der Berechnung durch Drücken der **[SMPL]**-Taste



4. Nach Abschluss der Berechnung wird das errechnete Stückgewicht angezeigt.



Hinweise

- Je mehr Teile als Muster verwendet werden, desto genauer ist das Ergebnis der Berechnung.
- Durch erneutes Drücken der **[SMPL]**-Taste innerhalb einer Zählung optimiert die Waage das Referenzgewicht anhand der Stückzahl auf der Plattform.

Bekanntes Stückgewicht

1. Das Stückgewicht eines einzelnen Teiles über die Zifferntasten eingeben.

COUNT	
  	0 PCS

WEIGHT	UNIT WEIGHT
•0• NET 0.0000	  40 g/ PC

Bekanntes Stückgewicht

2. Durch Drücken der [**U.WT**]-Taste wird die Eingabe als Stückgewicht für die Berechnung übernommen und die Waage wechselt in den Zählmodus.

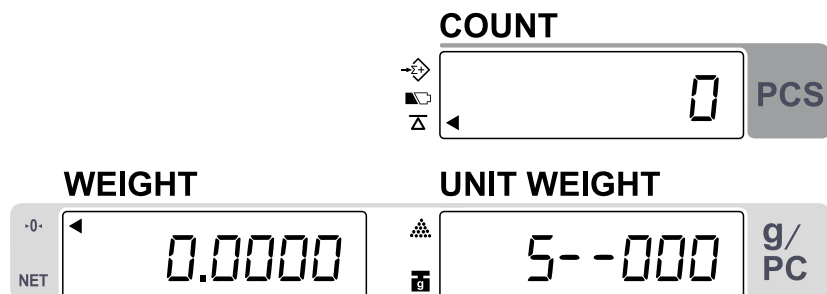
COUNT	
  	0 PCS

WEIGHT	UNIT WEIGHT
•0• NET 0.0000	  40 g/ PC

Hinterlegen der Stückgewichte im Waagenspeicher

Bis zu 200 Stückgewichte (Artikel) können im Speicher der Waage hinterlegt werden. Dies ermöglicht ein schnelles Wiederaufrufen über Eingabe einer Artikelnummer.

1. Um das aktuelle Stückgewicht in der Waage abzuspeichern, die **[MEMORY]**-Taste lange gedrückt halten.



2. Über die Zifferntasten die gewünschte ID-Nummer eingeben (1 bis 200).
Bestätigen der Eingabe und Übernahme in den Speicher durch Drücken der **[ENTER]**-Taste.

Hinweis

Wenn die eingegebene ID-Nummer nicht im Bereich von 1 bis 200 liegt, erscheint die Fehlermeldung „E4“.

Abrufen eines Stückgewichtes aus dem Waagenspeicher

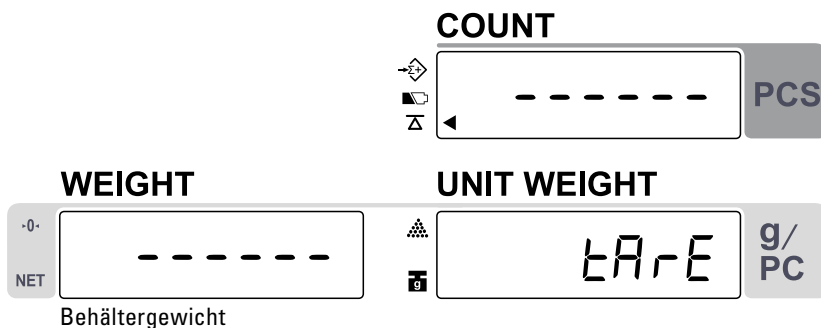
Ein im Waagenspeicher hinterlegtes Stückgewicht (Artikel) kann über die ID-Nummer wieder aufgerufen werden.

- Die gewünschte ID-Nummer über die Zifferntasten eingeben und diese durch zweimaliges Drücken der **[MEMORY]**-Taste aufrufen.

5.3 Behältergewicht abziehen

Bei unbekanntem Behältergewicht

1. Den Behälter auf die Plattform stellen und nach Erreichen des Plattform-Stillstandes die [**TARA**]-Taste drücken.

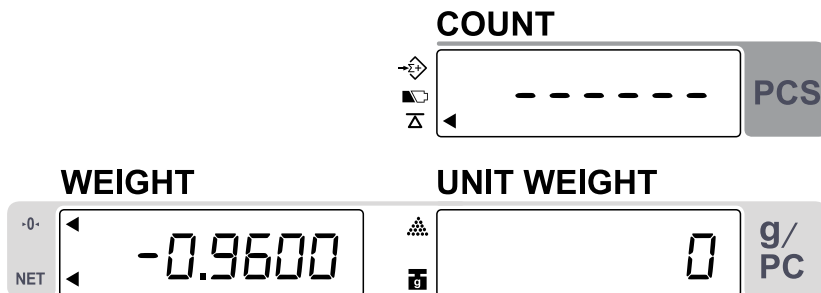


2. Die Statusanzeige „**NET**“ wird angezeigt und die Waage zeigt das Netto-Gewicht mit abgezogenem Behälter.

Bei bekanntem Behältergewicht

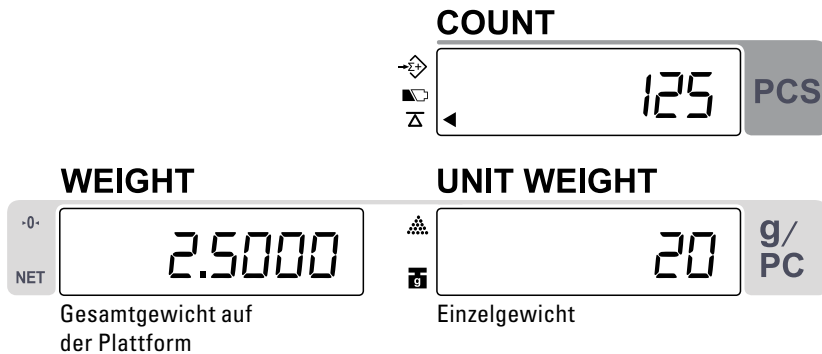
Unbelastete Plattform

1. Das bekannte Gewicht (in Gramm) über die Zifferntasten eingeben.
Die Eingabe durch Drücken der [**P.TARE**]-Taste abschließen.

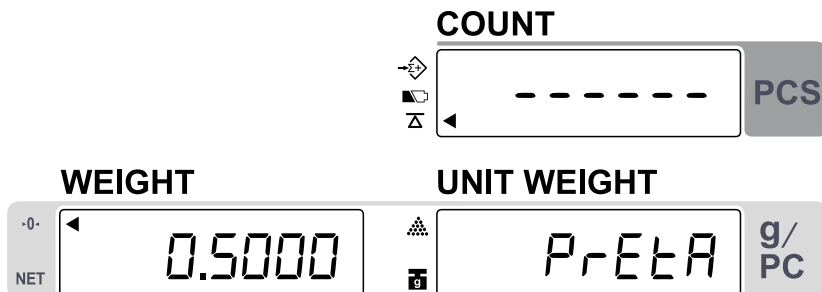


2. Die Statusanzeige „**NET**“ wird angezeigt und die Waage zeigt das Netto-Gewicht mit abgezogenem Behälter.

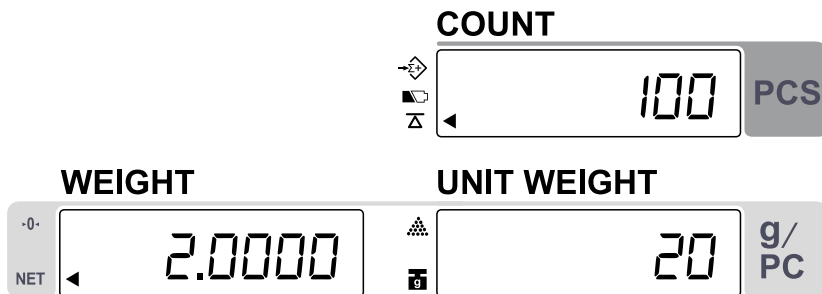
Belastete Plattform



1. Die **[P.TARA]**-Taste drücken.
2. Das bekannte Gewicht (in Gramm) über die Zifferntasten eingeben.



3. Die Eingabe durch Drücken der **[P.TARE]**-Taste abschließen.



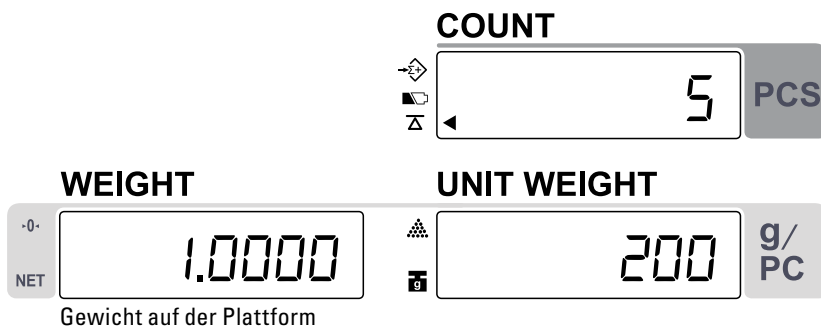
4. Die Statusanzeige „**NET**“ wird angezeigt und die Waage zeigt das Netto-Gewicht mit abgezogenem Behälter.

Entfernen des Tara-Abzugs

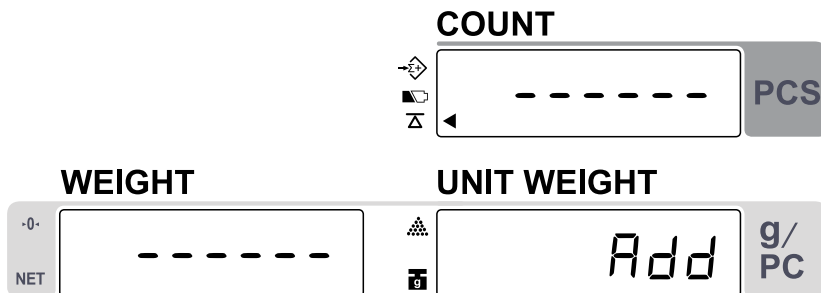
1. Die Plattform komplett entlasten. In der Anzeige erscheint das hinterlegte Behältergewicht als negativer Wert.
2. Durch Drücken der **[TARE]**-Taste bei unbelasteter Plattform wird das hinterlegte Tara-Gewicht deaktiviert. Der „**NET**“-Statusanzeiger wird ausgeblendet.

5.4 Aufaddieren von Gewicht/Stückzahl

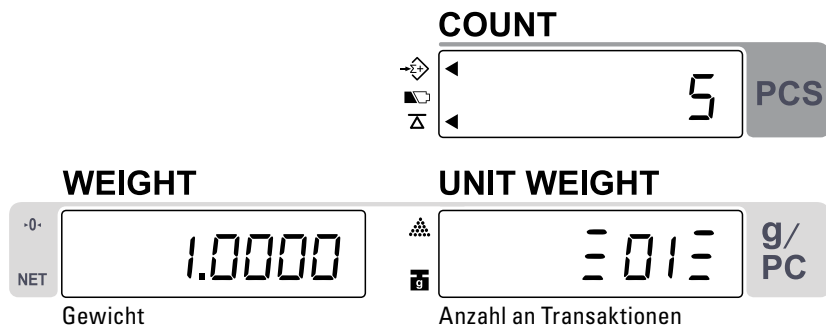
1. Wie gewohnt eine Zählung durchführen.



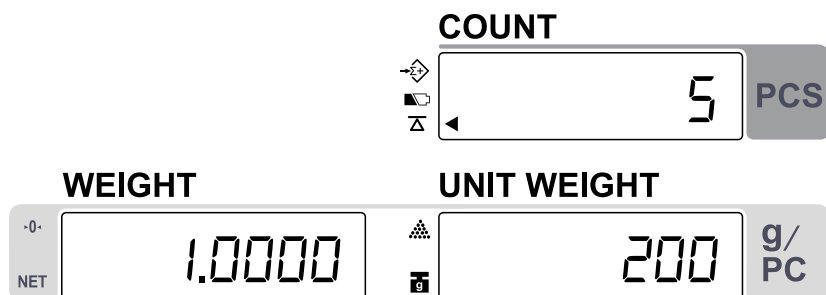
2. Durch Drücken der **[ADD]**-Taste wird das aktuelle Ergebnis zum Additionsspeicher in der Waage hinzuaddiert.



3. In der Anzeige werden kurz die aktuellen Zwischensummen aus dem Speicher angezeigt (Anzahl, Gewicht und Anzahl der Transaktionen).



4. Zum Zurückwechseln in den Zählmodus die **[TOTAL]**-Taste drücken oder ca. 2 Sekunden warten.



Anzeigen der aktuellen Zwischensummen

1. Zum Anzeigen der aktuellen Zwischensummen die **[TOTAL]**-Taste drücken.
2. In der Anzeige werden kurz die aktuellen Zwischensummen aus dem Speicher angezeigt (Anzahl, Gewicht und Anzahl der Transaktionen).
3. Zum Zurückwechseln in den Zählmodus die **[TOTAL]**-Taste drücken oder ca. 2 Sekunden warten.

Additions-Speicher löschen:

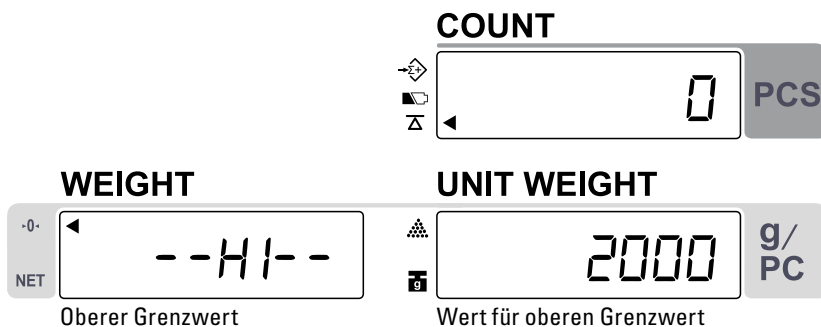
1. Die **[TOTAL]**-Taste drücken. Die aktuellen Zwischensummen werden nun angezeigt.
2. Nun die **[C]**-Taste zum Löschen des Speichers drücken.

5.5 Grenzwert – Checkwiegung

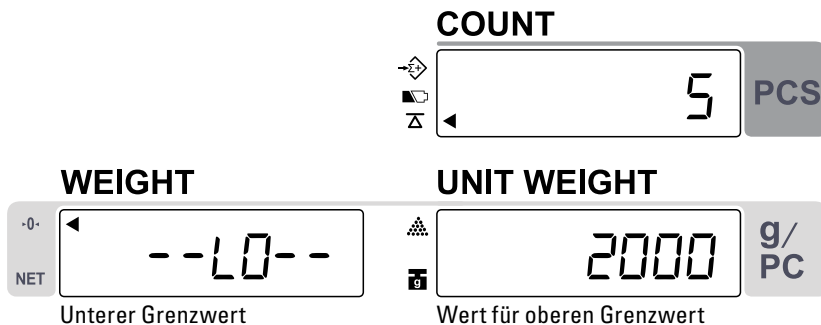
Die Grenzwertfunktion dient zum Prüfen eines Gewichts auf das Einhalten von Ober- und Untergrenzen, bzw. als Hilfe beim Abfüllen. Je nach erreichtem Gewicht gibt die Waage ein akustisches Signal.

Eingabe der Grenzwerte für den Stückzahl-Kontroll-Modus:

1. Aktivieren der Funktion durch Drücken der **[ALARM]**-Taste.
2. Den oberen Grenzwert (**H**) über die Zifferntasten eingeben.
Zum Zurücksetzen der Anzeige die **[C]**-Taste drücken.
3. Bestätigen der Eingabe durch erneutes Drücken der **[ALARM]**-Taste.



4. Nun den unteren Grenzwert (**L**) über die Zifferntasten eingeben und mit der **[SMPL]**-Taste die Eingabe bestätigen.

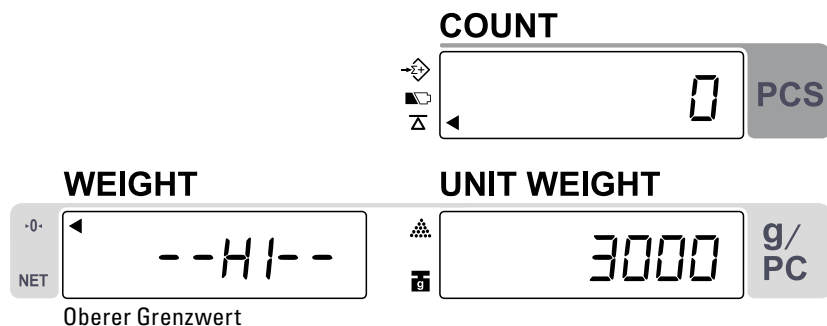


Hinweis

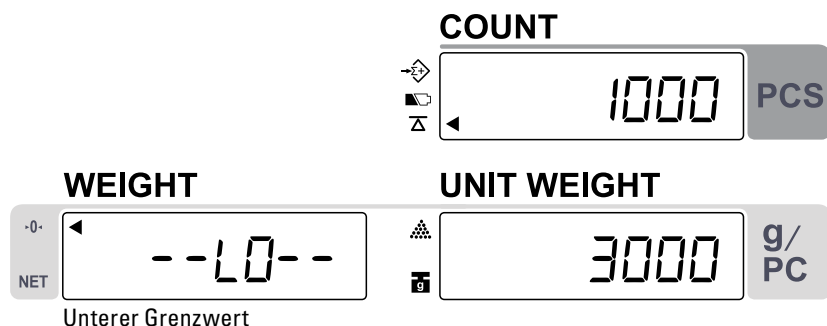
Falls der untere Grenzwert größer gesetzt wird als der obere, meldet die Waage den Fehler „**ES**“

Eingabe der Grenzwerte für den Gewichtskontroll-Modus

1. Aktivieren der Funktion durch Drücken der **[ALARM]**-Taste.
2. Den oberen Grenzwert (**Hl**) über die Zifferntasten eingeben.
Zum Zurücksetzen der Anzeige die **[C]**-Taste drücken.
3. Bestätigen der Eingabe durch erneutes Drücken der **[ALARM]**-Taste.



4. Nun den unteren Grenzwert (**L0**) über die Zifferntasten eingeben und mit der **[U.WT]**-Taste die Eingabe bestätigen.



Hinweis

Falls der untere Grenzwert größer gesetzt wird als der obere, meldet die Waage den Fehler „E5“

Deaktivieren der Grenzwert- / Checkwiegungs-Funktion

Durch Eingabe von Null als Grenzwerte gemäß dem obigen Prozedere wird die Funktion deaktiviert.

6. KONFIGURATIONS-MENÜ

- Das Konfigurations-Menü wird aufgerufen durch Drücken der **[SET]**-Taste. In der Anzeige erscheint die Meldung „*PASS Word*“.
- Das Menü ist durch ein Passwort (PIN) gegen unbeabsichtigtes Aufrufen gesichert.
- Das Passwort lautet „101010“ und nach Eingabe mit der **[ENTER]**-Taste bestätigt werden.
- Falls das Passwort falsch eingegeben wurde, zeigt die Anzeige die Meldung „*Error*“. Nach zwei Fehlversuchen springt die Waage automatisch in den Bedien-Modus zurück.

6.1 Automatische Abschaltung (Stromspar-Funktion)

Nach dem Aufrufen des Konfigurations-Menüs befindet sich die Waage in der Einstellung des ersten Parameters (Stromspar-Funktion).

- **2 = Automatische Abschaltung nach 2 Minuten**
- **5 = Automatische Abschaltung nach 5 Minuten**
- **8 = Automatische Abschaltung nach 8 Minuten**
- **0 = Automatische Abschaltung aus**

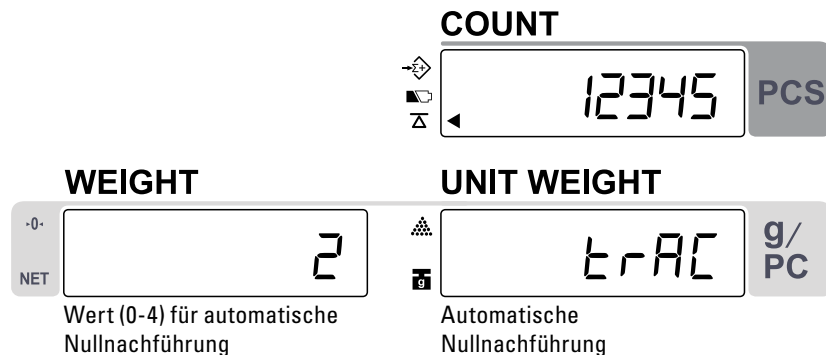
COUNT	
	12345 PCS
WEIGHT	UNIT WEIGHT
-0- NET 0	g/PC A.OFF
Wert für automatische Abschaltung	Automatische Abschaltung

- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Zeit gewählt werden, nach der sich das Gerät bei Nichtbenutzung automatisch abschaltet.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.2 Automatischer Nullnachführungsbereich

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Automatischen Nullführung.

- **0 = aus**
- **1 = 0.5d**
- **2 = 1d**
- **3 = 2d**
- **4 = 3d**

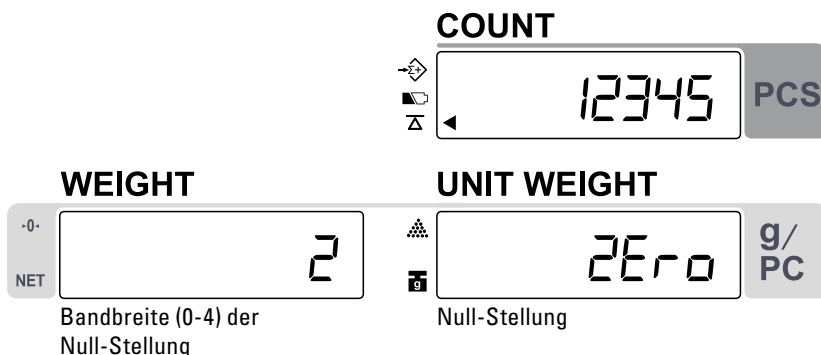


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann der Wert (0=aus; 1=0.5d; 2=1d; 3=2d; 4=3d) für die automatische Nullnachführung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.3 Null-Stellung

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Null-Stellung. Hier wird die Bandbreite der Null-Stellung definiert.

- **0 = aus**
- **1 = 0.5d**
- **2 = 1d**
- **3 = 2d**
- **4 = 3d**

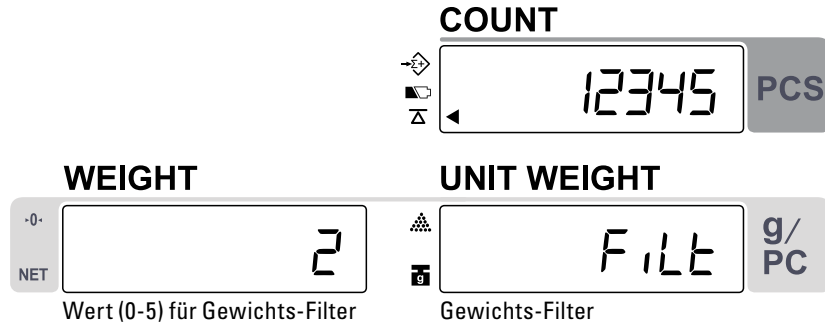


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die Bandbreite (0=aus; 1=0.5d; 2=1d; 3=2d; 4=3d) der Null-Stellung eingestellt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.4 Gewichts-Filter

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Filterstärke. Mit Hilfe des Filters versucht die Waage ungünstige externe Einflüsse (Schwingungen, Luftzug, etc) bestmöglich auszufiltern.

- **Je kleiner die Filterstufe, desto schneller erreicht die Plattform die Stillstands-Anzeige**
- **0 = aus**
- **1 = 0.05d**
- **2 = 0.15d**
- **3 = 0.25d**
- **4 = 0.35d**
- **5 = 0.45d**

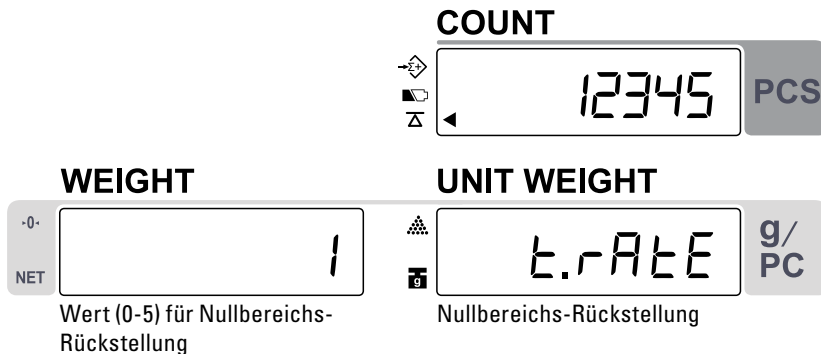


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann der gewünschte Gewichts-Filter-Wert (0=aus; 1=0.05d; 2=0.15d; 3=0.25d; 4=0.35d; 5=0.45d) gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.5 Nullbereichs-Rückstellung

Nach Drücken der **[ENTER]**-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Nullbereichs-Rückstellung.

- **0-5: Je größer der Wert, desto stabiler ist der Null-Punkt**

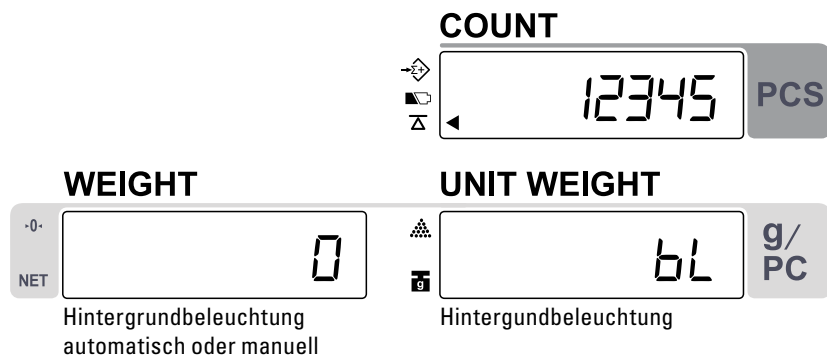


- Durch Drücken der **[MOVE]**-Taste kann der gewünschte Wert (0-5) gewählt werden. Je größer, desto stabiler.
- Durch Drücken der **[C]**-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der **[ENTER]**-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.6 Hintergrundbeleuchtung

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung.

- **0 = Automatische Steuerung**
- **1 = Manuelle Steuerung**



- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

Automatische Steuerung (0)

Die Hinterleuchtung schaltet sich automatisch hinzu, wenn eine Last auf die Plattform gelegt oder eine Taste gedrückt wird. Sie bleibt für ca. 5 Sekunden aktiv.

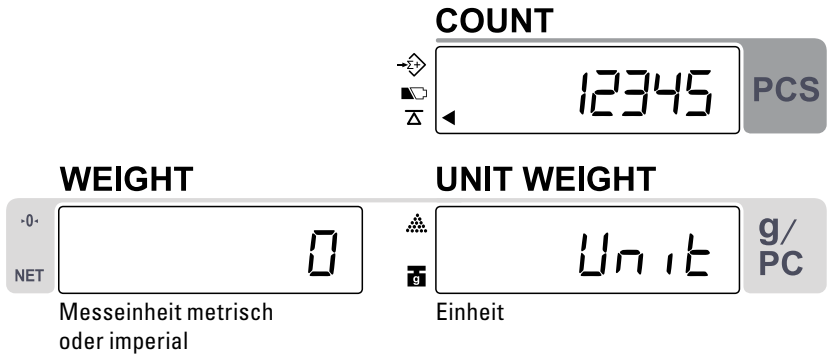
Manuelle Steuerung (1)

Wenn die Manuelle Steuerung gewählt ist, kann die Hinterleuchtung durch Drücken der Komma-Taste [**,**] manuell ein- und ausgeschaltet werden.

6.7 Wechsel der Gewichtseinsheit (kg/g <-> Pfund)

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Gewichtseinheiten.

- **0 = metrisch (kg/g)**
- **1 = imperial (lb)**

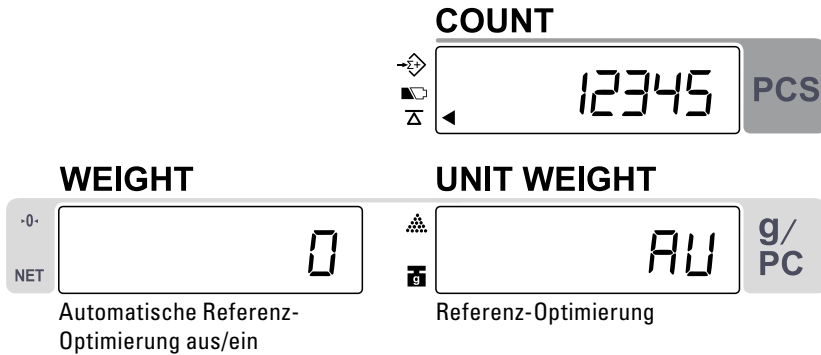


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.8 Referenz-Optimierung

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Referenz-Optimierung. Die Referenz-Optimierung verbessert die Zählgenauigkeit bei der Stückzählung während der Zählvorganges.

- **0** = keine automatische Referenz-Optimierung
- **1** = Automatische Referenz-Optimierung ein

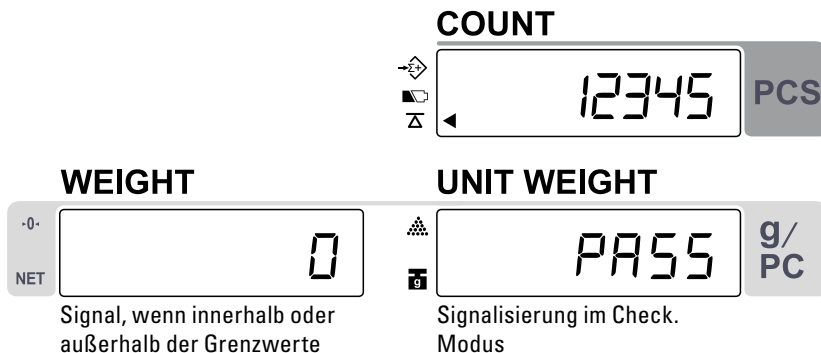


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.9 Signalisierungsweise im Check-Modus

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Signalisierungsweise für den Check-Modus.

- **0** = Signalisierung, wenn Gewicht innerhalb der Grenzwerte
- **1** = Signalisierung, wenn Gewicht außerhalb der Grenzwerte

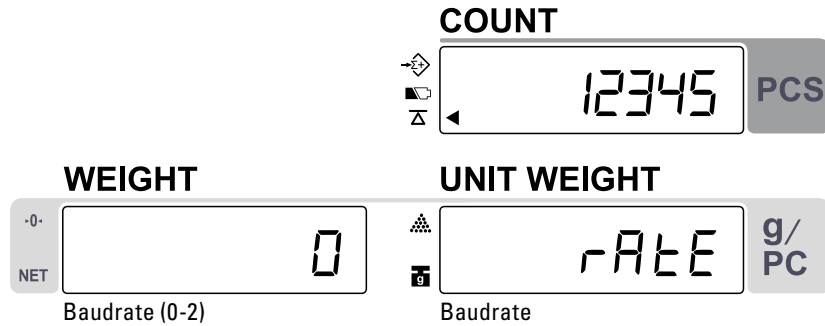


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.10 Baudrate

Nach Drücken der **[ENTER]**-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Geschwindigkeit für die Schnittstelle.

- **0 = 2400 bps**
- **1 = 4800 bps**
- **2 = 9600 bps**

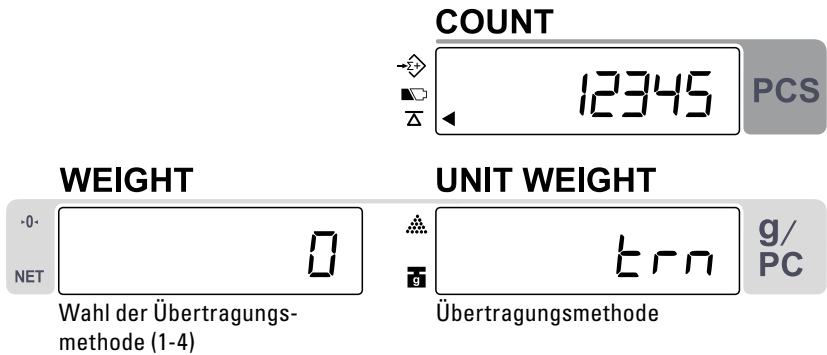


- Durch Drücken der **[MOVE]**-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der **[C]**-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der **[ENTER]**-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.11 Übertragungsmethode

Nach Drücken der **[ENTER]**-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Übertragungsmethode.

- **1 = Manuell (Auslösung durch Tastendruck auf [ADD] bzw. [TOTAL])**
- **2 = Serienübertragung**
- **3 = Manuell durch Tastendruck für Etiketten-Drucker DLP-50**
- **4 = Automatisch für Etiketten-Drucker DLP-50**

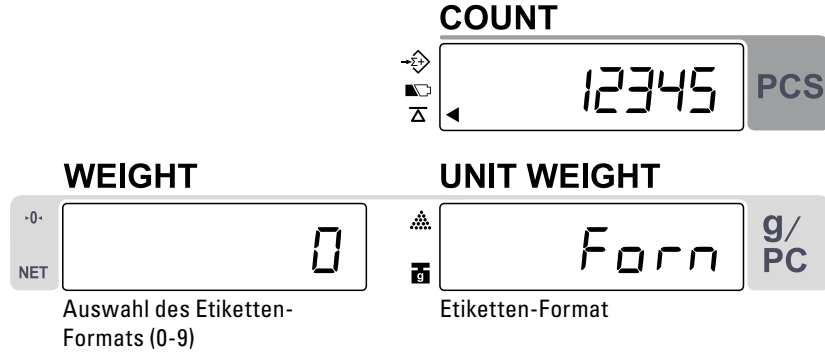


- Durch Drücken der **[MOVE]**-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der **[C]**-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der **[ENTER]**-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.12 Etiketten-Format

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung des Etiketten-Formates (*nur in Verbindung mit Etiketten-Drucker DLP-50*).

- **Format 0 bis Format 9**

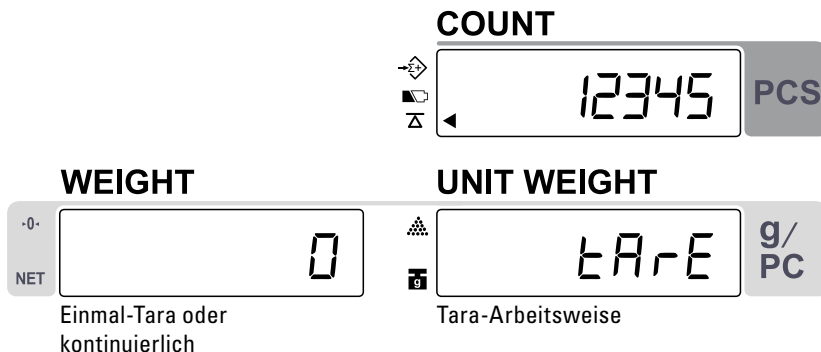


- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

6.13 Tara-Arbeitsweise

Nach Drücken der [**ENTER**]-Taste wechselt die Waage in die Einstellung der Arbeitsweise für die Tara-Funktion.

- **1 = Tara kann kontinuierlich entfernt werden**
- **2 = Einmal-Tara**



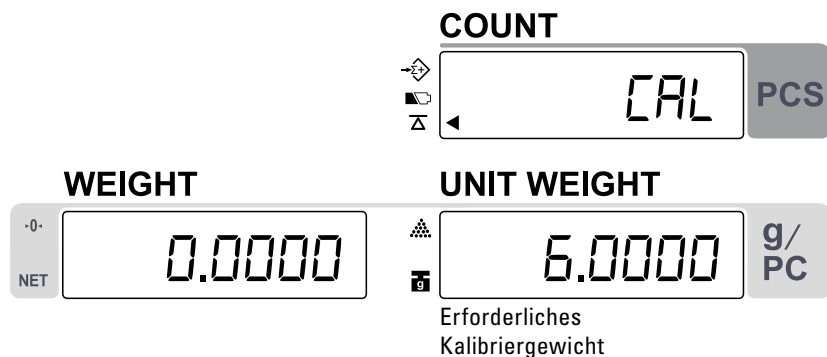
- Durch Drücken der [**MOVE**]-Taste kann die gewünschte Einstellung gewählt werden.
- Durch Drücken der [**C**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zurück in den Bedien-Modus.
- Durch Drücken der [**ENTER**]-Taste wird die aktuelle Einstellung übernommen. Die Waage wechselt zum nächsten Parameter.

Bitte beachten: Die geänderten Einstellungen werden nur übernommen, wenn die Waage ausgeschaltet und neu gestartet wird.

7. BENUTZER-KALIBRIERUNG

Verfügbar nur in den hochauflösenden Ausführungen.

1. Zum Aktivieren während des Selbsttests nach dem Einschalten der Waage die Ziffernfolge „000419“ eingeben.



2. In der „Unit Weight“-Anzeige wird das benötigte Kalibriergewicht angezeigt. Das entsprechende Gewicht auf die Plattform stellen.
 3. Die Gewichtsanzeige beginnt zu blinken. Nach einigen Sekunden übernimmt die Waage das Kalibriergewicht als Referenz, und kehrt zurück in den Betriebs-Modus.
- Bei Bedarf kann das zu verwendende Kalibriergewicht auch mittels der Zifferntasten überschrieben werden.
 - Mit **[C]** kann der Kalibriermodus jederzeit abgebrochen werden.

8. FEHLERMELDUNGEN

Je nach Betriebszustand und Modus können diverse Fehlermeldungen angezeigt werden.

Fehlermeldung in Anzeige	Beschreibung	Lösung
<i>E1</i>	Die Lastplatte ist möglicherweise nicht korrekt aufgelegt	Die Lastplatte korrekt auflegen
<i>E2</i>		Alle Lasten von der Platte entfernen und die Waage neu starten
<i>E3</i>		
<i>E4</i>	Gewählte Speicher-Adresse außerhalb des zulässigen Bereichs (1 bis 200)	Speicher-Adresse auf Wert zwischen 1 und 200 ändern
<i>E5</i>	Der untere Grenzwert ist größer gesetzt als der obere Grenzwert	Den unteren Grenzwert korrigieren
<i>OL</i>	Überlastung Die erlaubte Höchstlast wurde überschritten	Die Last umgehend von der Platte entfernen

Anmerkung zu E1, E2, E3: Wenn trotz entlasteter, korrekt aufgesetzter Lastplatte die Fehlermeldung bleibt, ist vermutlich die Wägezelle in Mitleidenschaft gezogen. Eventuell ist eine Neukalibrierung oder ein Austausch durch den CAS-Kundendienst erforderlich.

9. TECHNISCHE DATEN

	EC-M				EC-H			
Höchstlast (in kg)	3	6	15	30	3	6	15	30
Teilung (in g)	1	2	5	10	0,1	0,5	0,5	1
interne Auflösung	1/600.000							
Anzeige	LCD							
Einheiten	g/kg oder lb							
Statusanzeigen	Netz, Null, Netto, Stillstand, Additionsspeicher, Feinzählmodus, niedriger Akkuladestand, Musterunterzahl							
Maximale Tara	über den gesamten Bereich							
Betriebstemperatur	-10°C bis +40°C							
Betriebsspannung	AC 230V / 50 Hz Netzteil DC 12V/800mA interner Blei-Akku							
Akkulaufzeit	ca. 80 Stunden							
Akkuladezeit	ca. 12 Stunden							
Maße Plattform (in mm)	304 (B) × 220 (T)							
Maße Gehäuse (in mm)	360 (B) × 360 (T) × 106 (H)							
Gewicht	4,5kg							

HINWEIS: Unsere Produkte unterliegen einer ständigen Weiterentwicklung. Daher können die Angaben abweichen.

[illegible]

Lösungen für erfolgreiche Geschäfte™



CAS Deutschland AG

Broitzemer Straße 202 38118 Braunschweig

Tel: 05 31 / 1 29 79-0 Fax: 05 31 / 1 29 79-29

www.cas-waagen.de

Ihr CAS Fachhändler

DC-21119002